

Ikenobo Ikebana-Aktivitäten

Shunzuen Suzue Rother-Nakaya, Sokatoku, Senior Professor of Ikebana

1952	Beginn des Ikebana-Studiums und des Teezeremonie-Studiums bei Sadamasa-sensei, Ikenobo- und Ura-Senke-Meister, in Sera, Präfektur Hiroshima Fortsetzung des Teezeremonie-Studiums seit 1995 in Hiroshima
1952–1964	Regelmässige Besuche der Ikenobo-Akademie, Kyoto, mit Sadamasa-sensei
1958	Natori (Kamei) Shunzuen – Frühlingsbotin
1964–1969	Parallel zum Lehrer-Studium an der Universität Hiroshima und zur Berufstätigkeit Ikebana-Studium an der Ikenobo-Akademie, Kyoto
1970	Beginn der Unterrichtstätigkeit zunächst in Zürich, vermittelt durch Herrn Generalkonsul Yamaguchi und Herrn Gerhard Taro Koller
1970–1981	Ikebana-Unterricht - selbstständig - in der Volkshochschule Zurzach in den Migros-Klubschulen Baden und Spreitenbach in der Schweizerisch-Japanischen Gesellschaft, Zürich Verschiedene Ikebana-Ausstellungen im Zürich und Aargau
1980	Ausstellung Grün 80, Basel
1982	Gründung der Ikenobo Ikebana Schule Schweiz durch Ikenobo Sen'ei
1982–2013	Regelmässige Weiterbildung in Ikebana an der Ikenobo Akademie, Kyoto, bei Miura Eiko-Sensei (Lehrerin von Ikenobo Yuki) derzeitiger Grad: Sokatoku, Senior Professor of Ikebana, 18. Grad
1983	Ausstellung Zürcher Blumenschau
1983	Ausstellung im Seniorenzentrum Hottingen, Kanton Zürich
1983	Vorführung im Liceo della Svizzera italiana, Lugano
1983–1991	Dauerausstellung Eingangshalle Hotel Storchen, Zürich
1984	Vorführung und Ausstellung Schinzenhof Horgen, Kanton Zürich Eröffnung durch Herrn Generalkonsul Yamaguchi
1985	Vorführung und Ausstellung Niederglatt, Kanton Zürich
1985	Ausstellung Trinkhalle Baden, Kanton Aargau
1986	Ausstellung und Vorführung im Seminar-Hotel zum Storchen, Zürich (Sugihara Seiha, Ikenobo Headquarter Special Visiting Professor) Eröffnung durch Herrn Dr. Thomas Wagner, Stadtpräsident von Zürich
1986	Kurs Liceo della Svizzera italiana, Melide
1987	Vorführung und Ausstellung Hotel Bellerive au Lac, Zürich

1987	Ikebana im Bellerive-Museum, Zürich, im Rahmen einer Giacometti-Ausstellung
1987	Vorführung und Ausstellung in der Orangerie des Botanischen Gartens, Bern
1988	Vorführung und Ausstellung im Castello di Locarno
1988–1989	Poesie und Ikebana (Reihe, die monatlich in <i>Meyers Modeblatt</i> erschien)
1989–1992	Ikebana-Unterricht in Bern (Hotel Ambassador), Zofingen und Locarno, organisiert von <i>Meyers Modeblatt</i>
1988–2019	jährliches Ikenobo Ikebana Weiterbildungsseminar im Parkhotel Brenscino, Brissago am Lago Maggiore
1989	Vorführung und Ausstellung im Gemeindesaal Thun
1989–1999	Ausstellungen und Seminare im Bildungszentrum Propstei Wislikofen, Kanton Aargau (jährlich, zusammen mit Omata Rifu, Tokyo, Ikenobo Ikebana School of Switzerland Invited Professor)
1991	700 Jahre Schweiz: Vorführung, Ausstellung und Seminar im Stadtcasino Baden, Kanton Aargau (Ideue Kazue, Kagoshima, Ikenobo Ikebana School of Switzerland Invited Professor)
1993	Ausstellung und Seminar im Seniorenzentrum Hottingen, Zürich (Ideue Kazue, Kagoshima, Ikenobo Ikebana School of Switzerland Invited Professor)
1995	Publikation des Buches «Ikebana. Eine Einführung in die japanische Blumenkunst» , Aarau, AT-Verlag 1995, 2. Auflage 2002
1999	Gründung Ikenobo Ikebana Swiss Central Chapter (Schweizerische Ikenobo Ikebana Gesellschaft) durch Ikenobo Sen'ei seither Präsidentin des Chapter Vorführung, Ausstellung und Seminar im Missionsbenediktinerkloster Uznach (Ito Masao, Ikenobo Headquarter Special Visiting Professor) ¹
2000	Ausstellung und Teezeremonie Villa Boveri, Baden, Kanton Aargau
2000–2003	vier Seminare und Vorführungen in Amman, Jordanien, als Ikenobo Visiting Professor
2001	Ausstellung und Seminar Villa Boveri, Baden, Kanton Aargau (Ito Masao, Ikenobo Headquarter Special Visiting Professor)
2000–2008	Ausstellung und Vorführung in Kamelienausstellung im Castello Locarno, später im Palazzo Piazza Grande Locarno
2002	Ausstellung im Foyer des Pflegeheims St. Bernhard, Wettingen, Kanton Aargau

¹ Seit der Gründung des Ikenobo Swiss Central Chapter entsendet Ikenobo Sen'ei alle zwei Jahre einen Ikenobo Headquarter Special Visiting Professor zu uns. In den anderen Jahren lädt das Ikenobo Swiss Central Chapter einen Professor, eine Professorin aus Japan ein (Ikenobo Swiss Central Chapter Invited Professor).

2002	Ausstellung und Seminar im Missionsbenediktinerkloster Uznach, Kanton St. Gallen (Okazaki Noriyo, Ikenobo Swiss Central Chapter Invited Professor)
2003	Ausstellung und Vorführung im Gemeindesaal Untersiggenthal, Kanton Aargau
2003	Ausstellung und Seminar im Hotel Ambassador, Bern (Furukawa Morihiko, Ikenobo Headquarter Special Visiting Professor) Eröffnung durch S. Exc. Herrn Botschafter Nakamura Yuji und Frau Nakamura Kazuko
2004	Ausstellung und Seminar im Hotel zum Hirschen, Kirchdorf, Kanton Aargau (Okazaki Noriyo, Ikenobo Swiss Central Chapter Invited Professor)
2005	Vorführung und Ausstellung im Gemeindesaal Gebenstorf, Kanton Aargau (Matsunaga Shigeru, Ikenobo Headquarter Special Visiting Professor)
2005	Seminar im Bildungszentrum Propstei Wislikofen, Kanton Aargau (Matsunaga Shigeru, Ikenobo Headquarter Special Visiting Professor)
2006	Ausstellung und Seminar im Bildungszentrum Propstei Wislikofen, Kanton Aargau (Okazaki Noriyo, Ikenobo Swiss Central Chapter Invited Professor)
2007	Vorführung, Ausstellung und Seminar im Bildungszentrum Propstei Wislikofen, Kanton Aargau (Kobayashi Kiyotaka, Ikenobo Headquarter Special Visiting Professor) Eröffnung durch S. Exc. Herrn Botschafter Abe Nobuyasu
2008	Ausstellung und Seminar im Bildungszentrum Propstei Wislikofen, Kanton Aargau (Okazaki Noriyo, Ikenobo Swiss Central Chapter Invited Professor)
2009	10-Jahr-Jubiläum des Ikenobo Ikebana Swiss Central Chapter im Hotel Hilton, Basel Vorführung von Ikenobo Sen'ei Ausstellung mit 60 japanischen Gastprofessoren/innen und 50 Gastaussteller/innen aus Europa und Amerika Seminar (Higashi Katsuyuki, Ikenobo Headquarters Special Visiting Professor) Begrüssung/Eröffnung durch S. Exc. Herrn Botschafter Komatsu Ichiro und Frau Gemahlin Sowie durch Herrn Minister Fukagawa Yasushi und Frau Fukagawa Tomo
2010	Ausstellung und Seminar im Bildungszentrum Propstei Wislikofen, Kanton Aargau (Okazaki Noriyo, Ikenobo Swiss Central Chapter Invited Professor)
2010	Vorführung und Ausstellung im Hotel Rebstock, Würzburg, Deutschland Eröffnung durch die Stv. Bürgermeisterin von Würzburg
2010	Ikebana-Unterricht im Museum Langmatt, Baden, Kanton Aargau
2010–2013	Dauerausstellung im Museum Langmatt, Baden, Kanton Aargau

2011	Vorführung und Ausstellung im Garten des Museums Langmatt, Baden, Kanton Aargau (Noda Manabu, Ikenobo Headquarter Special Visiting Professor) Eröffnung durch Herrn Minister Fukagawa Yasushi und Frau Fukagawa Tomo
2012	Ausstellung und Seminar im Bildungszentrum Propstei Wislikofen, Kanton Aargau (Chaki Junko, Ikenobo Swiss Central Chapter Invited Professor)
2013	Vorführung und Ausstellung im Hotel Du Parc, Baden, Kanton Aargau, Seminar im Bildungszentrum Propstei Wislikofen, Kanton Aargau (Kobayashi Kiyotaka, Ikenobo Headquarter Special Visiting Professor)
2014	Ikebana Studienreise mit Schülerinnen zum Headquarter nach Kyoto
2016	Vorführung und Ausstellung in der Heilpädagogischen Hochschule Kunst in Zürich
2017	Seminar im Bildungszentrum Propstei Wislikofen, Kanton Aargau (Chaki Junko, Ikenobo Swiss Central Chapter Invited Professor)
2018	30. Weiterbildungsseminar im Parkhotel Brenscino, Brissago am Lago Maggiore Ausstellung und Vorführung im Parkhotel Bencino, Brissago am Lago Maggiore
2019	20-Jahr-Jubiläum des Ikenobo Ikebana Swiss Central Chapter im Parkhotel Brenscino, Brissago am Lago Maggiore Eröffnung durch Dr. Roger Kropf, Festrede von Prof. Dr. Wolfgang Rother (Ikebana als Mimesis und Konstruktion) Ausstellung der Diplomarbeiten
2020	50-Jahr-Jubiläum des Ikenobo-Unterricht in der Schweiz Intensiv-Seminar, Vorführung und Ausstellung mit Herrn Ikebana Koji Furukawa (Ikenobo Headquarter Special Visiting Professor) im Parkhotel Brenscino, Brissago am Lago Maggiore

Weiteres	<ul style="list-style-type: none"> - Leitung von Ikebana-Studienreisen nach Japan - Regelmässige Kurse und Seminare in der Deutschschweiz (Aarau, Baden, Basel, Bern [seit 1982], Brugg, Bülach, Effretikon, Gebenstorf, Luzern, Minusio, Muri, Oberrieden, Otelfingen, Rapperswil, St. Gallen, Schaffhausen, Schneisingen, Spreitenbach, Thun, Turgi, Wädenswil, Wettingen, Wetzikon, Winterthur, Zofingen, Zug, Zürich, Zurzach). im Tessin (Brissago [seit 1988], Locarno, Melide). in der Romandie (Lausanne, Genf). in Deutschland (Albbruck, Bad Säckingen, Würzburg) - Ausbildung von rund 40 Ikebana-Lehrerinnen - Vorführungen in der Deutschschweiz und im Tessin - Zahlreiche weitere Ausstellungen und Vorführungen
-----------------	---

August 2019